

Schriftliche Aufnahmeprüfung 2006 / Sprachprüfung/ Lösungen

Teil A: Textverständnis

1. Warum war in den Blicken der Passanten eine Aufmerksamkeit festzustellen, die der Frau vorher nicht zugefallen war? (Zeile 10,11) Kreuze die richtigen Antworten an.

- Weil sie eine Rose in der Hand hielt.
 Weil sie an diesem Tag auffällig gekleidet war.
 Weil sie so gebrechlich war.
 Weil die Rose so spitze Dornen hatte.
 Weil sie (auf die Menschen) fröhlich wirkte.

2. Nenne drei Gründe, warum die Frau ihre Wohnung so selten als möglich verlässt. (Schreibe drei Nomen auf. Du musst deine Antwort den ersten vier Zeilen entnehmen.)

*Wegen ihrer Gebrechlichkeit
Wegen ihrer Scheu
Wegen ihrer Scham*

3. Weshalb setzt sich die Frau in ein Strassencafé?
Kreuze die richtigen Antworten an.

- Weil sie sich gut fühlt.
 Weil sie Kontakt sucht.
 Weil sie die Rose ablegen möchte.
 Weil sie Zuversicht gewonnen hat.
 Weil sie Passanten beobachten will.
 Weil sie Durst hat.

4. Was soll die Rose nach Meinung der Frau beim Mann bewirken? Formuliere die Antwort in einem Satz.

*Das Element der **Veränderung** zum Guten muss in der Antwort sichtbar sein.*

5. Zeichne die Situation im Café, wie sie war, bevor der Mann sich zu der Frau setzte (Zeile 13 – 18). Zeichne frei Hand alles, wie man es von oben sieht (aus der Vogelperspektive). Aus deiner Skizze soll klar erkennbar sein: (1) der Tisch, (2) der Stuhl und die Frau, die auf ihm sitzt, (3) der leere Stuhl, (4) die Rose und (5) die Strasse. Schreibe die einzelnen Elemente deiner Zeichnung mit den entsprechenden Nummern an.
-

Zu beachten: Die Rose liegt neben der Frau, nicht vor ihr und nicht ihr gegenüber. Der leere Stuhl steht hinter der Rose. Die Frau sitzt so, dass sie die Strasse beobachten kann; also nicht mit dem Rücken zur Strasse.

6. In Zeile 5 steht dicht hintereinander zweimal die Personalform „trippelte“:

Als sie nun unterwegs war, *trippelte*, eine Pause einlegte, *trippelte*, kam...

Warum? Kreuze die richtigen Antworten an.

- Der Autor will zeigen, wie die Frau den Weg zurücklegt.
- Der Autor will an dieser Stelle besonders übertreiben
- Es fällt dem Autor nichts Besseres ein.
- Es ist ein Fehler passiert. Das Wort sollte nur einmal stehen.
- Der Autor will die Gangart der Frau betonen.

Teil B: Wortschatz, Wortfamilien und Wortarten

1. Wortfamilien und Wortarten

(sich) scheuen	die Scheu	scheu, abscheulich
sich schämen	die Scham	schamhaft, -los
wässern, bewässern	das Wasser	wässrig
erwarten	die Erwartung	erwartungsvoll
merken	die Bemerkung	merklich
gehen	der Gang, die Begehung	begehrbar, gängig
sich bemühen, sich abmühen	die Mühe	mühsam
sich bemächtigen	die Macht	mächtig
erhitzen (nicht heissen)	die Hitze	heiss

2. Gleiche Wortbedeutung

- | | |
|--|---|
| <p>1. gebrechlich (3)</p> <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> hinfällig <input type="checkbox"/> gläsern <input checked="" type="checkbox"/> kränklich <input type="checkbox"/> alt | <p>4. einstellen (24)</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> einschalten <input checked="" type="checkbox"/> in ein Gefäss geben <input type="checkbox"/> Arbeit geben <input type="checkbox"/> aufhören |
|--|---|
-

2. Müssiggänger Faulpelze
(10) Arbeitsloser
Widerwillen
 Erholung Suchende
 Leute mit viel Freizeit
3. sich wundern verwundert sein
(23) überrascht sein
 neugierig sein
 erstaunt sein

5. Abneigung Hass
(25)
 Verbeugung
 Schwierigkeiten

2. Gegenteilige Wortbedeutung

Kreuze die gegenteilige Bedeutung der Wörter an. Die Wörter müssen nicht in den Text passen.

(Es können mehrere Wörter richtig sein.)

1. Scheu Frechheit
(2) Selbstsicherheit
 Kühnheit
 Überheblichkeit

3. umständlich zügig
(19) klar
 unsicher
 schwer verständlich

2. entgehen entlaufen
(17) verpassen
 erwischt werden
 bemerkt werden

Teil C: Grammatik

1.1 Schreibe die folgenden Verben in der verlangten Personal- und Zeitform auf.

schieben	3. Pl.; Perfekt	<i>Sie haben geschoben</i>
sein	2. Sg.; Plusquamperfekt	<i>Du warst gewesen</i>
sitzen	2. Pl.; Präteritum	<i>Ihr sasst</i>
bringen	1. Sg. Perfekt	<i>Ich habe gebracht</i>
annehmen	2. Sg. Präsens	<i>Du nimmst an¹</i>
sich erheben	2. Sg. Präteritum	<i>Du erhobst dich</i>
werden	3. Sg.; Plusquamperfekt	<i>Er / sie / es war geworden</i>
tragen	2. Pl. Präsens	<i>Ihr tragt</i>

1.2. Bestimme Personal- und Zeitform der folgenden Sätze oder Teilsätze.

1. In den Blicken der Passanten und Müssiggänger war eine Aufmerksamkeit festzustellen...

3. Sg. Präteritum

2. Sitzt hier schon jemand?

3. Sg. Präsens

3. Eine alte Frau hatte sich endlich aufgerafft...

3. Sg. Plusquamperfekt

4. ... was die Rose bewirkt hat.

3. Sg. Perfekt

2. Teilsätze verbinden

2.1. Einer liess sich umständlich nieder, sah erst **dann** die Rose.

a. Einer liess sich umständlich nieder,
sah erst **danach, darauf, nachher, später, anschliessend** die Rose.

b. Er sah die Rose,
davor, vorher, zuvor hatte er sich umständlich niedergelassen.

c. Er sah die Rose,
nachdem, als, sobald, sowie er sich umständlich niedergelassen hatte.

2.2. **Weil** die Rose Anzeichen des Verwelkens zeigte,
bat sie den Kellner um ein Fläschchen mit Wasser.

Die Rose zeigte Anzeichen des Verwelkens,
also, daher, darum, demnach, demzufolge, deshalb, deswegen, folglich
bat sie den Kellner um ein Fläschchen mit Wasser.

2.3. Kommen Sie morgen wieder, **wenn** Sie Zeit haben.
Kommen Sie morgen wieder, **falls** Sie Zeit haben.

2.4 **Obschon** die Rose vor dem freien Stuhl auf dem Tisch lag,
liess sich der alte Mann auf diesem Stuhl nieder.

Die Rose lag vor dem freien Stuhl auf dem Tisch, **gleichwohl, trotzdem, dennoch, nichtsdestoweniger, dessenungeachtet, nichtsdestotrotz**
liess sich der alte Mann auf diesem Stuhl nieder.

Lösungen

Mögliche Punktzahl: 21

Bewertung: *Es werden keine halben Punkte vergeben.*

Lösungen

1. $1708.81 \text{ a} = 170881 \text{ m}^2$
2. 225
3. 18 Plätze
4. $1 \text{ h } 25 \text{ min} = 85 \text{ min}$
5. 729 m^2
6. a) 25 km
b) 36 km/h
7. a) 7 Transporte
b) 134 Würfel Flächen
8. 24 min